

autonomes  
Hochschulstr. 1  
64289 Darmstadt



Referat im ASTA  
der THD

DIE GESCHLECHTERFORSCHERIN

Auf akademischen Kongressen  
in der Frauenforschungszunft  
ist der Kampfgeist vergessen  
und die Glut von einst geschrumpft.  
Da sprechen Frauen fremde Sprachen  
und geben sich die Petriäpfel:  
es Frauen sich die Dimensionen.  
Den Feminismus sind sie los.

Ich bin Geschlechterforscherin,  
ich denk in neuen Dimensionen,  
ich bin gelehrt und hab viel Sinn  
für originelle Positionen

Die Frauenfrage ist perdu,  
Frau kommt jetzt weiter ohne sie  
und nennt den alten miesen Trick  
Geschlechterpolitik.

Will ich mit einem Vortrag glänzen,  
so spreche ich mit Sachverstand  
von irgendwelchen Differenzen,  
das macht sich gut und mich bekannt.

Die Differenzen der Geschlechter,  
das kommt als Thema sehr gut an,  
es klingt auch irgendwie gerechter  
als Männermacht und all so'n Kam.

Man holt mich oft als Referentin,  
ich spreche gern und überall,  
und treffe ich 'ne Konkurrentin,  
die bringe ich sogleich zu Fall!

Ich schwätze nicht, ich distilliere,  
ich sag Diskurs zu jedem Pleusch,  
die bringe ich sogleich zu Fall!

Ich schwätze nicht, ich distilliere,  
ich sag Diskurs zu jedem Pleusch,  
die bringe ich sogleich zu Fall!

Ich bin Geschlechterforscherin  
und alles, was ich formuliere,  
geb ich als Aussatzsammlung raus.

Ich bin Geschlechterforscherin  
und alles, was ich formuliere,  
geb ich als Aussatzsammlung raus.

Mein Standpunkt ist die Harmonie  
von Mann und Frau, denn wissen Sie,  
der eine hat's, die andere nicht, ganz einerlei.  
Ich forsche hier und forsche da,  
in dem Geschlechterrepertoire,  
da ist für alle etwas Passendes dabei.

CAROLINA  
BRAUCKMANN

WILLKOMMEN